

Pressemitteilung 18.03.2024, Nr. 14

NEUE FORTBILDUNGEN IM GANZEN LAND

## Lehrer lernen Handwerk kennen

**Neben den Eltern spielen die Lehrerinnen und Lehrer bei der Berufswahl eine wichtige Rolle. Sie müssen regelmäßig über verschiedene Berufe, Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierewege aktuell informiert werden. Die baden-württembergischen Handwerkskammern bieten gemeinsam mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung entsprechende Fortbildungen an.**

„Die Lehrerinnen und Lehrer sind für uns wichtige Partner, um Jugendlichen die ausgezeichneten Zukunftschancen im Handwerk aufzuzeigen. Deshalb ist es uns ein großes Anliegen, Lehrkräften mit der Fortbildung Einblicke ins Handwerk zu ermöglichen“, betont Handwerk BW-Präsident Rainer Reichhold. Lehrerinnen und Lehrer haben in der Regel einen akademischen Hintergrund. In den praktischen Alltag eines Handwerkers oder einer Handwerkerin oder in die duale Ausbildung haben sie oft weniger Einblick. Durch die Lehrerfortbildungen zur beruflichen Orientierung im Handwerk erhalten die Teilnehmenden in den Bildungsstätten praktische Erfahrungen in verschiedenen Handwerksberufen. Zudem bekommen sie einen Überblick zur Struktur und Ablauf einer dualen Ausbildung sowie Informationen zu handwerksspezifischer Berufsorientierung und den Karrieremöglichkeiten.

Ergebnisoffene Berufsorientierung sei keine Selbstverständlichkeit. „Hier ist die Politik in der Verantwortung. Wir fordern eine regelmäßige Dienstbesprechung und verpflichtende Fortbildungen für alle Lehrkräfte in der Berufsorientierung. Darüber hinaus sollte bereits in der Lehrerausbildung mehr Wert auf das Thema Berufsorientierung gelegt werden“, so Reichhold. Die Lehrerfortbildung des Handwerks wird in diesem Schuljahr an vier Standorten in Baden-Württemberg angeboten:

- 20. März 2024: Bildungsakademie der Handwerkskammer Mannheim
- 10. April 2024: Bildungsakademie Ulm, Handwerkskammer Ulm
- 24. April 2024: Akademie des Handwerks, Handwerkskammer Stuttgart
- 09. Juli 2024: Gewerbe Akademie Freiburg, Handwerkskammer Freiburg

Lehrkräfte können sich über das Portal [LFB online](#) zur Fortbildung anmelden oder sich nach Anmeldeschluss direkt an die Handwerkskammer wenden. Die Kammern nehmen auch nach Anmeldeschluss noch interessierte Lehrkräfte auf. Die Ansprechpartner der Kammern finden Interessierte unter: <https://handwerks-power.de/ansprechpartner/>.

HANDWERK BW vertritt die Interessen von rund 140.000 Handwerksbetrieben mit rund 800.000 Beschäftigten. Als Dachverband der Handwerksorganisationen in Baden-Württemberg bündelt HANDWERK BW die Arbeit von Handwerkskammern und Fachverbänden des Handwerks auf Landesebene und spricht mit einer Stimme gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Mehr unter [www.handwerk-bw.de](http://www.handwerk-bw.de).

